

10 Sünden im Projektmanagement

- Ein Projekt ohne klaren, schriftlichen Auftrag beginnen
- Sofort anfangen zu arbeiten, ohne vorher das Projekt in Ruhe zu durchdenken
- Entscheidungsstrukturen ungeklärt lassen
- Nur eine einzige Strategie fahren, keine Alternativen entwickeln
- Arbeitspakete am grünen Tisch feinplanen, ohne die Arbeitspaket-Verantwortlichen einzubeziehen
- Zeit und Aufwand ohne Puffer planen
- Das Projekt im Laufe der Zeit inhaltlich immer weiter aufladen und verkomplizieren (bis es „platzt“)
- Auf Meilensteine als echte Checkpunkte im Projektverlauf verzichten
- Jede Änderungsidee sofort aufgreifen und umsetzen; keine Bewertung der Änderungswünsche vornehmen
- PLAN und IST vergleichen; auf regelmäßige Restzeit- und Restaufwandsschätzungen verzichten

10 weitere Sünden im Projektmanagement

- Risiken vernachlässigen, keine Eventualpläne entwickeln
- Teamsitzungen ohne Vorbereitung und klare Struktur durchführen
- Erkannte Konflikte ignorieren
- Als Projektleiter zu fachlich agieren (Experte statt Projektmanager)
- Als Projektleiter in die Tiefen eines SW-Tools abtauchen (z.B. MS.-Project)
- Als Projektleiter zu basisdemokratisch führen
- Zu selten Abstand zum Projekt nehmen, um aus der Distanz Erfolgs- & Misserfolgskfaktoren zu identifizieren
- Im Kernteam kein Gemeinschaftsgefühl entwickeln
- Bei Managementpräsentationen zu tief in technische Details abtauchen
- Im Lenkungsausschuß ohne Beschlußvorlage auflaufen